

Sprechstunde des Generationennetzes

Schalke. Menschen dabei zu helfen, im eigenen Stadtteil gut älter zu werden, das hat sich das Generationennetz auf die Fahnen geschrieben. Hier arbeiten Kirchen, Verbände, die Stadtverwaltung, Wohnungsunternehmen und die Gesundheitsbranche Hand in Hand, um ältere Menschen zu unterstützen, damit diese so lang wie möglich autonom leben können. Wer sich ganz unverbindlich über die vielen Möglichkeiten informieren möchte, kann am Dienstag, 26. September, von 14 bis 17 Uhr, im Stadteilladen „Plan B“ an der Schalker Straße 168 die Sprechstunde des Generationennetzes mit Michaela Lukas besuchen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Beratung ist kostenfrei.